

Ediarum Basisdokumentation

Inhalt

Kapitel 1: Basic Setup.....	5
ediarum-Architektur mit dem Basic Setup.....	6
Oxygen mit der Datenbank verbinden.....	6
Arbeitsumgebung in Oxygen einrichten.....	8
ediarum-Frameworks einrichten.....	8
Projekt in Oxygen anlegen.....	10
Das ediarum Basic Setup testen.....	11
Registerfunktion in den Registern.....	11
Registerfunktionen in Briefen.....	14
 Kapitel 2: Editionsspezifische Konfiguration.....	 15
Überblick über die editionsspezifische Konfiguration.....	16
Ein neues Register einrichten.....	16
Ein eigenes Framework einrichten.....	18

Kapitel 1

Basic Setup

Themen:

- *ediarum-Architektur mit dem Basic Setup*
- *Oxygen mit der Datenbank verbinden*
- *Arbeitsumgebung in Oxygen einrichten*
- *Das ediarum Basic Setup testen*

ediarum-Architektur mit dem Basic Setup

ediarum steht auf github zur Verfügung, in Form von Konfigurationskomponenten für Oxygen (den sogenannten Frameworks) und für eXist-db (den sogenannten Apps).

Ediarum baut auf zwei Programmen auf:

- eXist-db (XML-Datenbank)
- Oxygen (XML-Editor)

In beiden Programmen ist es möglich, die Funktionalität der Programme zu konfigurieren und zu erweitern. Desweiteren ist es möglich, diese Konfigurationen gebündelt an andere Programm-Instanzen weiterzugeben, zum Beispiel an alle Mitglieder Ihrer Arbeitsgruppe:

- In Oxygen kann man GUI-Elemente für XML-Bearbeitungsfunktionen erstellen. Der Container, in dem diese Add-On-Funktionalitäten gespeichert werden, heißt in Oxygen "Framework".
- In eXist-db kann man mithilfe eines Templating-Systems Webanwendungen aus den XML-Daten generieren. Diese Webanwendungen heißen "Apps".

Nach erfolgreichem Basic Setup von ediarum haben Sie mehrere solcher Oxygen-Frameworks und eXist-Apps sowie zwei "Projekte" in Ihrer lokalen Umgebung:

In Oxygen:

- Frameworks:
 - ediarum.BASE.edit
 - ediarum.REGISTER.edit
 - MeineEdition.edit
- Projekt. Enthält die Konfiguration einer REST-Schnittstelle mit der Datenbank.

In eXist-db:

- App ediarum.DB
- Projekt. Enthält ediarum-spezifische Datenhaltungsstrukturen und Datenbanksettings.

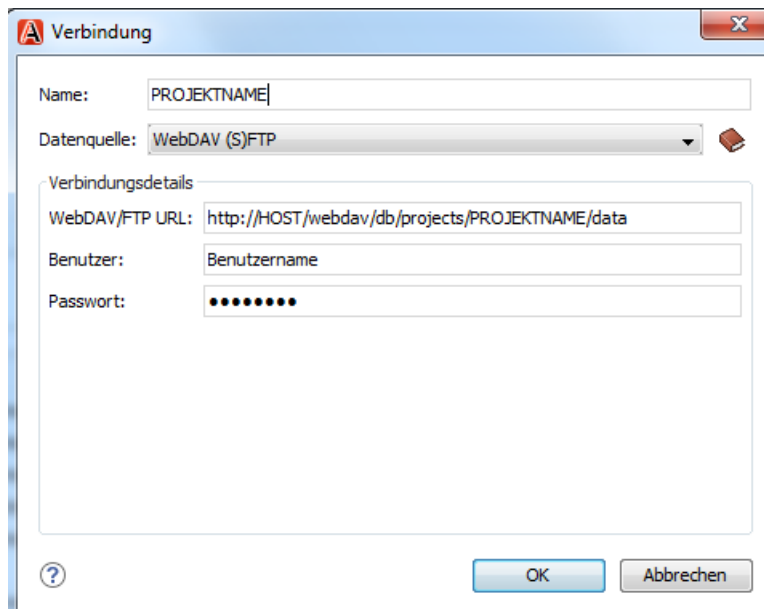
Das Einrichten der Komponenten erfolgt in folgender Reihenfolge:

- ediarum.DB auf eXist-db einrichten und ein Projekt erstellen
- ediarum.BASE.edit und ediarum.REGISTER.edit in Oxygen einrichten und ein Projekt erstellen
- Die WEBDAV-Verbindung zwischen der Datenbank und Oxygen konfigurieren

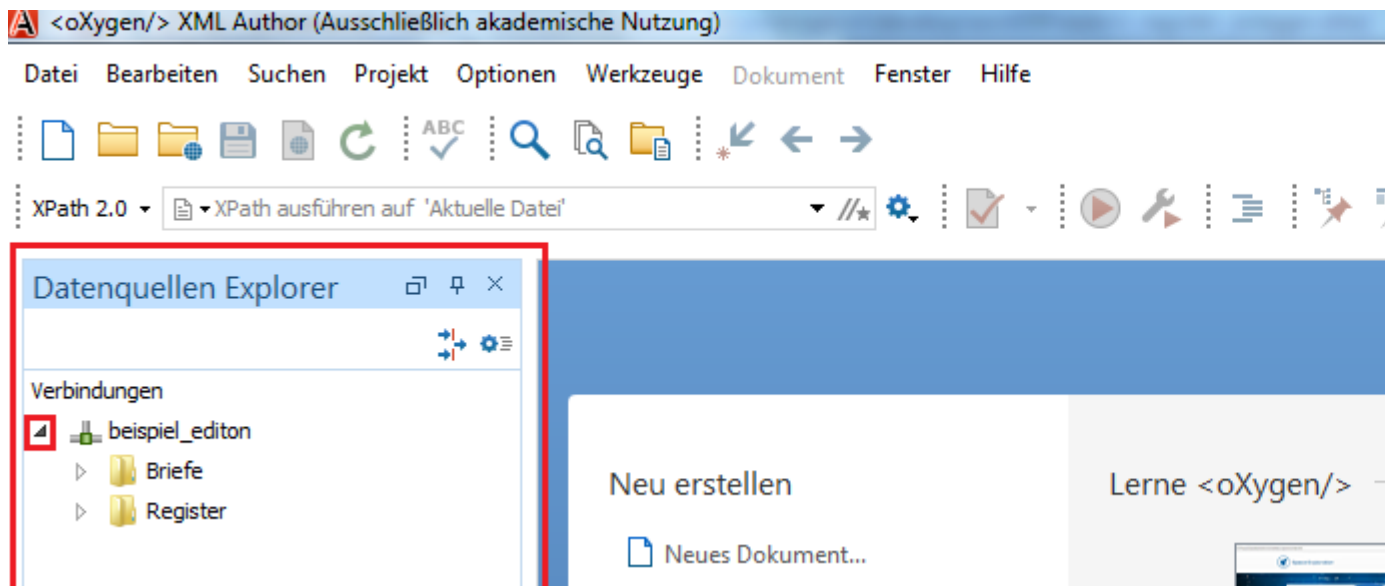
Oxygen mit der Datenbank verbinden

Sie konfigurieren die Verbindung für den Lese- und Schreibzugriff von der Arbeitsumgebung auf die XML-Daten. Die WebDAV-Verbindung stellt sicher, dass keine Schreibkonflikte zwischen verschiedenen Benutzer/innen entstehen.

1. Wählen Sie im Oxygen XML Author das Menü **Optionen > Einstellungen** aus.
2. Wählen Sie **Datenquellen** in der linken Spalte des nun geöffneten Fensters **Einstellungen** aus.
3. Klicken Sie in der unteren Hälfte (**Verbindungen**) den + Button, um eine neue Verbindung zu hererstellen.
4. Füllen Sie die Angaben im nun geöffneten **Verbindung** Fenster aus.



- **Name:** Name dieser Verbindung, z.B. Beispieledition. Dient Ihnen zur Unterscheidung dieser Verbindung von anderen Datenbankverbindungen, die Sie in Oxygen definiert haben.
 - **Datenquelle:** WebDAV (S)FTP
 - **WebDAV:** Pfad zu Ihren Projektdaten in Ihrer eXist-Instanz, nach dem Muster: `http://HOST/webdav/db/projects/PROJEKT/data`. Zum Beispiel: `https://xmledit.bbaw.de/ediarum/webdav/db/projects/Beispieledition/data`
 - **Benutzer, Passwort:** Anmeldedaten, die Sie in der eXist-App ediarum.DB angelegt haben
5. Kontrollieren Sie die Datenanbindung. Wählen Sie im Menü **Fenster > Ansicht zeigen > Datenquellen Explorer** aus.
 6. Die hergestellte Verbindung wird im Explorer angezeigt (*hier beispiel_edition*). Klicken Sie den Pfeil neben der Verbindung, um den Datenbaum zu öffnen.



Sie haben Zugriff auf die Ordner **Briefe** und **Register**.

Wenn sich die Ordner nicht aufrufen lassen und eine Fehlermeldung erscheint

- Kontrollieren Sie die Richtigkeit Ihrer Angaben im **Verbindung** Fenster (siehe Punkt 3).
- Machen Sie im Explorer danach einen Rechtsklick auf Ihre Edition und klicken im Kontextmenü **Erneut laden**.

- Wiederholen Sie diese Schritte und kontrollieren Sie ggf. in der eXist-App ediarum.DB, ob die Benutzer korrekt angelegt sind.

Weiteres zur Datenbank-Anbindung finden Sie in der Oxygen-Dokumentation

Arbeitsumgebung in Oxygen einrichten

Sie binden die ediarum-Frameworks ein, legen ein eigenes Framework an und speichern für ediarum relevante Oxygen-Einstellungen in einem Oxygen-Projekt.

Führen Sie die Einrichtung im Oxygen XML Author durch, nicht im Oxygen XML Editor. So sehen Sie direkt, welche Auswirkungen Ihre Konfigurationen in dem Programm haben, mit dem auch die Editor/innen später arbeiten werden.

Verwenden Sie Oxygen XML Author mindestens in der Version 19.

ediarum-Frameworks einrichten

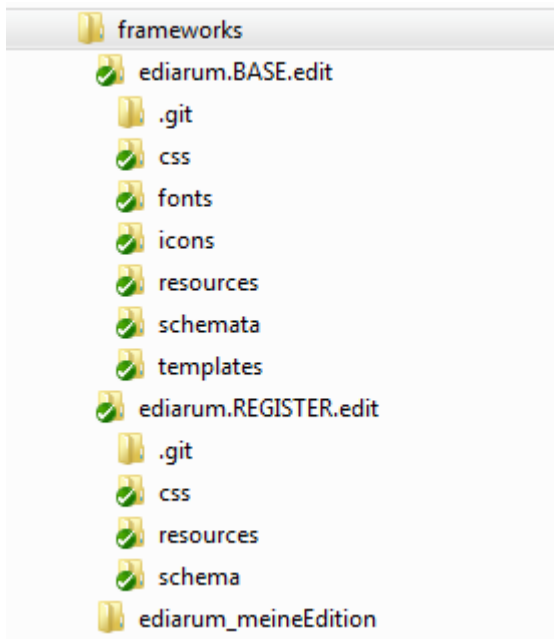
Sie machen die ediarum-Funktionalitäten in Ihrer Oxygen-Arbeitsumgebung verfügbar, indem Sie zwei ediarum._edit-Frameworks einbinden.

Überblick:

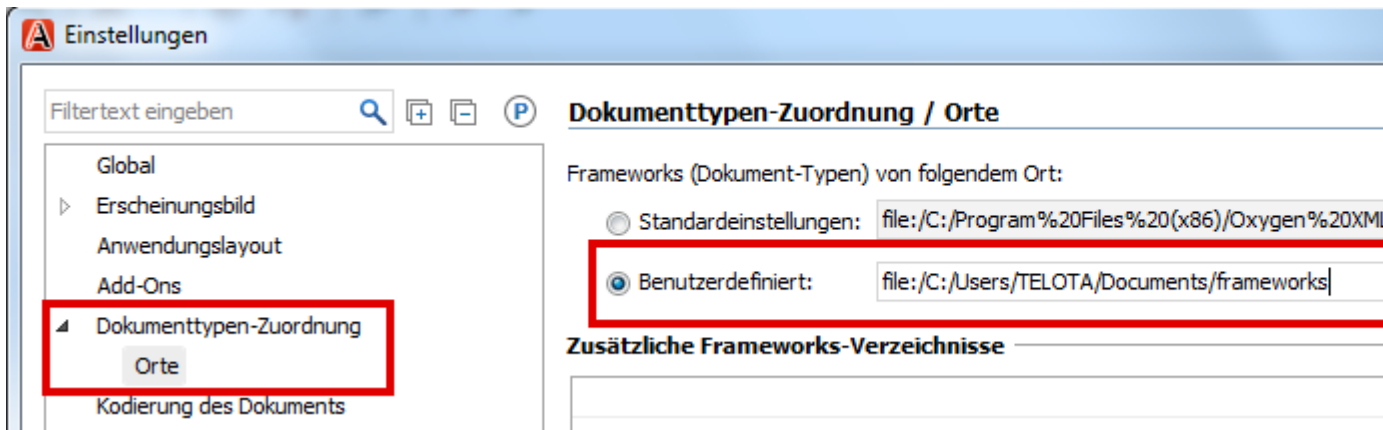
- Sie holen sich die beiden publizierten ediarum._edit-Frameworks auf Ihren lokalen Rechner.
 - Anstelle des hier beschriebenen manuellen Vorgehens können Sie in der eXist-App ediarum.DB das Standardverzeichnis mit den Standarddateien automatisch generieren (**Projektkonfiguration > Entwicklung** für Ihr Editionsprojekt). Sie benötigen dafür ANT.
- Sie ändern den Standardordner, an dem Oxygen die Frameworks verwaltet. Dadurch vermeiden Sie Probleme mit Zugriffsrechten.
- Sie legen ein eigenes Framework für Ihre Edition an, auch wenn Sie vorerst keine eigenen Konfigurationen für die Oxygen-Arbeitsumgebung vornehmen möchten. Sie legen dieses Framework als eine Erweiterung des ediarum.BASE.edit-Frameworks an, damit Sie in Ihrer editionsspezifischen Arbeitsumgebung alle Funktionalitäten von ediarum zur Verfügung haben.

Benötigtes Vorwissen:

- git, github
1. Legen Sie in Ihrem lokalen Dateisystem einen Arbeitsordner an.
 2. Klonen Sie sich die folgenden Repositorien von github in den Arbeitsordner:
 - a) <https://github.com/ediarum/ediarum.BASE.edit.git>
 - b) <https://github.com/ediarum/ediarum.REGISTER.edit.git>
 3. Legen Sie in dem Arbeitsordner zusätzlich gleich ein Verzeichnis an, in das Sie später Ihr editionsspezifisches Framework legen können.
- Empfehlung: Behalten sie im Namen des Ordners ediarum als ersten Teil bei, um kenntlich zu machen, dass Ihr editionsspezifisches Framework eine Erweiterung von ediarum ist. Zum Beispiel: ediarum_meineEdition
- Ihr Arbeitsordner hat nun folgende Struktur und enthält folgende Dateien.

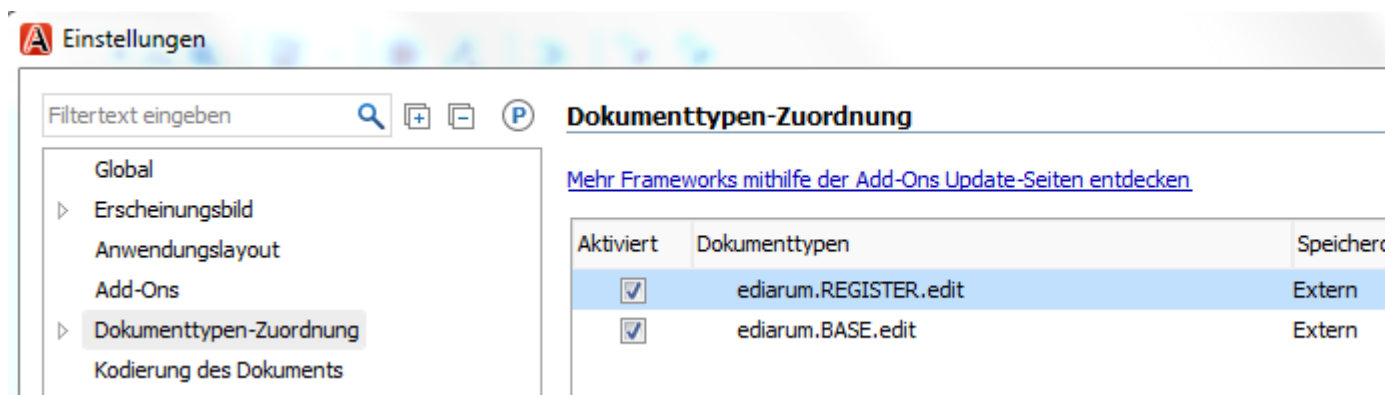


4. Ändern Sie in Oxygen den Speicherort für Frameworks, sodass er auf den Arbeitsordner verweist:
 - a) Wählen Sie in Oxygen das Menü **Optionen > Einstellungen**.
 - b) Wählen Sie im nun geöffneten **Einstellungen** Fenster den Eintrag **Dokumenttypen-Zuordnung > Orte** aus.
 - c) Aktivieren Sie die Option **Benutzerdefiniert**, tragen Sie den Pfad zum Arbeitsordner ein und klicken Sie auf **OK**.



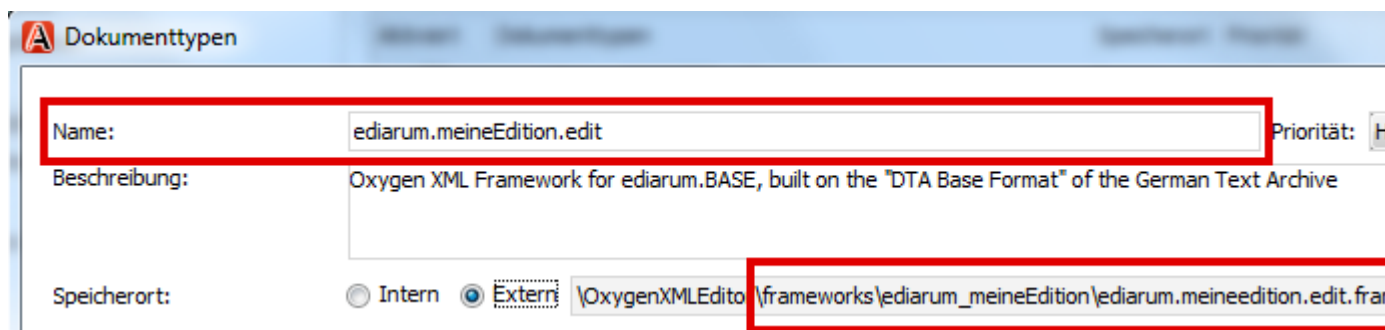
5. Starten Sie Oxygen neu.

Unter **Optionen > Einstellungen > Dokumenttypen-Zuordnung** werden die zwei ediarum-Frameworks angezeigt.



6. Legen Sie das Erweiterungsframework für Ihre Edition an.

- Wählen Sie im Fenster **Dokumenttypen-Zuordnung** das **ediarum.BASE.edit** Framework aus und klicken Sie auf **Erweitern**.
- Geben Sie im Feld **Name**: den Namen für Ihr editionsspezifisches Framework ein.
Empfehlung: Verwenden Sie denselben Namen, den Sie Ihrem Framework-Ordner in Ihrem Dateisystem gegeben haben.
- Aktivieren Sie für **Speicherort**: die Option **Extern** und geben Sie den Pfad zu Ihrem Framework-Ordner an.
- Klicken Sie auf **OK**.

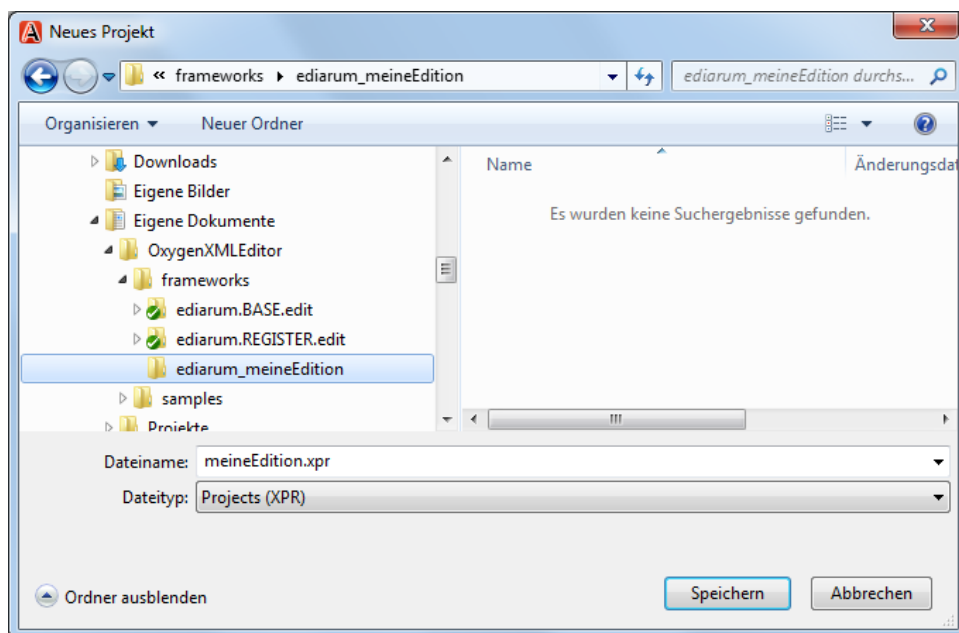


Projekt in Oxygen anlegen

Sie können Oxygen-Einstellungen, die spezifisch für Ihre Edition sind, in einem Projekt speichern. Oxygen speichert projektspezifische Einstellungen in einer .xpr Datei, mithilfe derer Sie die Einstellungen an andere weitergeben können.

Für das Basic Setup von ediarum müssen mindestens die für das Register-Lookup benötigten Editorvariablen im Projekt gespeichert werden.

- Wählen Sie **Projekt > Neues Projekt** aus.
- Geben Sie im nun geöffneten **Neues Projekt** Fenster als Speicherort Ihren Framework-Ordner an und klicken Sie auf **Speichern**.



3. Legen Sie fest, dass die Editorvariablen im Projekt gespeichert werden:
 - a) Wählen Sie das Menü **Optionen > Einstellungen**.
 - b) Wählen Sie im nun geöffneten **Einstellungen** Fenster den Eintrag **Benutzerspezifische Editorvariablen** aus.
 - c) Aktivieren Sie die Option **Projekt-Optionen** und klicken Sie auf **Anwenden**.

Der Eintrag **Benutzerspezifische Editorvariablen** ist jetzt mit einem **[P]** gekennzeichnet und fett dargestellt.

4. Klicken Sie auf **Neu** und tragen Sie im nun geöffneten **Editorvariablen** Fenster die Editorvariablen `${ediarum_project_name}`, `${ediarum_project_domain}` und `${ediarum_website_base}` samt Werten ein.

Name: <code>\${ediarum_project_name}</code>	Der Wert muss mit dem in eXist-db festgelegten Projektnamen übereinstimmen.	Wert: (Beispiel) meineEdition
Name: <code>\${ediarum_project_domain}</code>	Basis-URL zur Datenbank. Der Wert muss Domain, ggf. Server-Port und Server-Anmeldedaten enthalten.	Wert: (Beispiel) <code>http://oxygen-bot:*****@example.de:8028</code>
Name: <code>\${ediarum_website_base}</code>	Basis-URL zur Webpublikation. Der Wert kann leer bleiben. Der Wert muss die Server-Anmeldedaten enthalten.	Wert: (Beispiel) <code>http://website-user:*****@example.de</code>

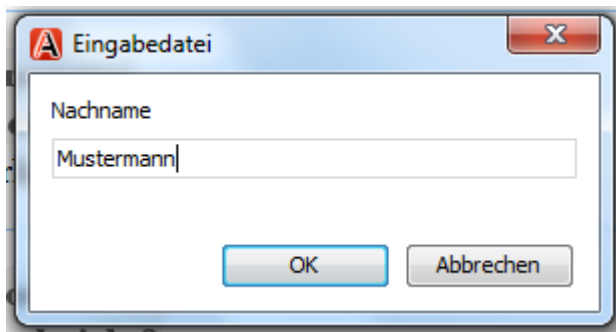
Das ediarum Basic Setup testen

Nachdem Sie das Basic Setup durchgeführt haben, testen Sie im Oxygen XML Author, ob ediarum richtig eingerichtet ist. Dafür überprüfen Sie die Registerfunktionen in den Register- und Briefdateien.

Registerfunktion in den Registern

Um die Registerfunktionen zu testen, verlinken Sie einen Eintrag im Personenregister mit einem Eintrag im Ortsregister.

1. Öffnen Sie im Datenbaum unter **Register** das Personenregister.
Wechseln Sie in den Autor-Modus, falls Ihnen der XML-Text angezeigt wird.
2. Legen Sie über das Menü **Neuer Eintrag** testweise einen Eintrag (z.B. Mustermann) an.



Speichern Sie anschließend die Datei.

Datei Bearbeiten Suchen Projekt Optionen Werkzeuge Dokument Fenster Hilfe

Neuer Eintrag Allgemein Personenregister Ortsregister Werkregister Sachregister Einrichtungsregister Zusammenfassen

Datenquellen Explorer

Verbindungen

MeineEdition

Orte.xml x A.xml* x

TEI text body listPerson person persName

Mustermann , Vorname(n)
1900-2000

Schneidermeister in Berlin. Brietschreiber. LXI

attribute "oldID" not allowed here; expected attribute "xml:id" or "xml:lang"

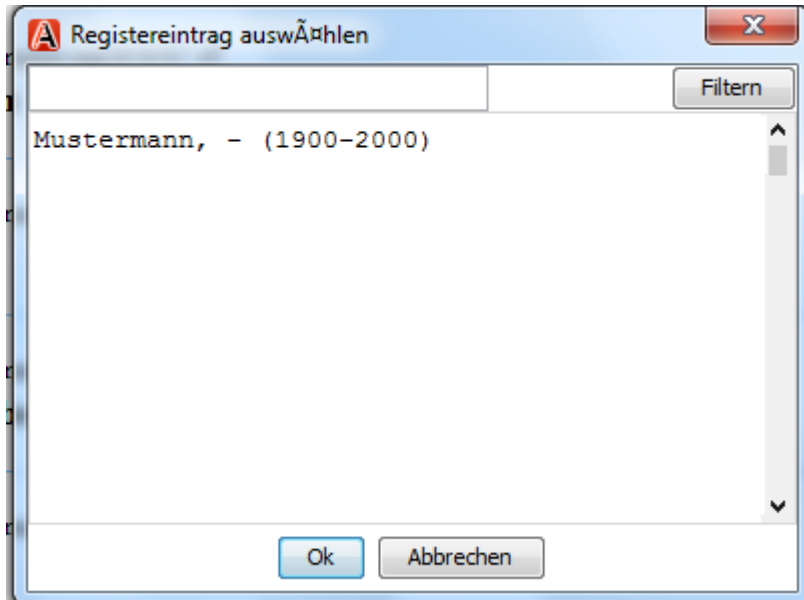
Text Raster Autor

3. Öffnen Sie im Datenbaum das Ortsregister und legen Sie dort einen neuen Eintrag an.
4. Legen Sie für diesen Eintrag über das Menü **Allgemein** > **Kommentar** einen Kommentarfeld an, in dem Sie einen Beispieltext schreiben.

Beispiel-Ort

Das ist ein Kommentar.

5. Markieren Sie den Beispieltext und gehen Sie in das Menü **Allgemein** > **Personenname verlinken**.
6. Wählen Sie im Fenster **Registereintrag auswählen** ihren Testeintrag aus dem Personenregister aus und bestätigen Sie mit **Ok**.



Sie haben auf einen Eintrag des Personenregisters verlinkt.

7. Wiederholen Sie diesselben Schritte im Personenregister und verlinken dort innerhalb eines Kommentars zu einem Eintrag auf einen Ort.

Sie haben Einträge aus verschiedenen Registern verlinkt und damit die Registerfunktionen von ediarum getestet.

Registerfunktionen in Briefen

Testen Sie die Registerfunktionen

1. Öffnen Sie im Datenbaum unter **Briefe** die Datei **briefeBeispiel.xml**.
Wechseln Sie in den Autor-Modus, falls Ihnen der XML-Text angezeigt wird.
- 2.

Kapitel

2

Editionsspezifische Konfiguration

Themen:

- *Überblick über die editionsspezifische Konfiguration*

Überblick über die editionsspezifische Konfiguration

Sie haben die Möglichkeit, folgende weitere Einstellungen in ediarum vorzunehmen:

- Eigene Register einrichten
- Literaturbestände, die Sie im Programm Zotero verwalten, als Register einbinden
- Schaltflächen und Funktionen hinzufügen oder ändern, indem Sie das für Ihre Edition angelegte Framework konfigurieren.

Ein neues Register einrichten

Legen Sie in der eXist-App ediarum.DB ein zusätzliches Register an, das ediarum nicht standardmäßig zu Verfügung stellt. Um diese benutzen zu können, legen Sie sie in der eXist-App ediarum.DB an.

Prüfen Sie, ob das Register nicht in der Grundstruktur von ediarum enthalten ist.

1. Wählen Sie das Menü **Verwaltung > Projekte** aus.
2. Klicken Sie das Feld Ihres eigenen Projekts an.
3. Wählen Sie das Menü **Projektkonfiguration > Register** aus.
4. Klicken Sie im Feld **Neue Registeranbindung (Projekt)** auf den **Hinzufügen**.
Es öffnet sich ein Fenster, in dem Sie die Parameter eintragen müssen.

Register (Projekt)

API-ID

Bezeichnung

Registerordner / -datei

Namespace

Node

XML-ID

Span

Schließen
Speichern

5. Legen Sie eine neue Registeranbindung (Projekt) an, z.B. Maßangaben

Bsp. für Maßangaben bei einem Registereintrag:		Allgemein
<pre><item xml:id="mark_koelnisch"> <label>Kölnische Mark</label> </item></pre>		
API-ID	units	frei wählbar, wird bei den Editorvariablen angegeben

	Bsp. für Maßangaben bei einem Registereintrag:	Allgemein
	<pre><item xml:id="mark_koelnisch"> <label>Kölnische Mark</label> </item></pre>	
Bezeichnung	Maße	Name des Registers (frei wählbar)
Registerordner/ -datei	Register/Maße.xml	Register/NAME.xml
Namespace	tei:http://www.tei-c.org/ns/1.0	tei:http://www.tei-c.org/ns/1.0
Node	tei:item	orientiert sich am Aufbau des Registers
XML-ID	@xml:id	@xml:id
Span	//tei:label	orientiert sich am Aufbau des Registers

Ein eigenes Framework einrichten

Ein Oxygen-Framework implementiert die Editionsrichtlinien, indem es eine spezifische Benutzungsoberfläche für das Edieren von Texten in XML zur Verfügung stellt.

Framework

Im Framework sind die Oxygen-Benutzungsoberflächen für bestimmte Dokumententypen (z.B. Brief, Manuskript, Notizbuch) definiert, d.h. die Werkzeugleiste, die Editionsansicht und die Vorlagen. Das Framework assoziiert dafür einen Dokumententyp oder eine definierte Gruppe an Dokumententypen u.a. mit CSS stylesheets, Validierungs-Schematas, Vorlagen für neue Dokumente und Transformationsszenarios. Für Ihr eigenes Editionsprojekt können Sie das mitgelieferte ediarum-Framework erweitern. In Ihrem eigenen Erweiterungs-Framework können Sie dann weitere Elemente für die Oxygen-Benutzungsoberfläche konfigurieren.

Konfigurationskomponenten

Einen Großteil der Konfiguration können Sie im **Dokumenttypen** Fenster von Oxygen vornehmen. Oxygen hinterlegt die Konfiguration dann in verschiedenen Dateien.

Tabelle 1: Konfigurationskomponenten

Komponente		Speicherung	Änderung
Was können Sie konfigurieren?		Wo speichert Oxygen Ihre Konfigurationen?	Auf welchem Weg können Sie die Konfigurationen ändern?
Schema	XML-Schema (Strukturvorgaben)	.rng-Datei	Die rng-Datei bearbeiten
Template	Vorlage für neue XML-Dokumente	.xml-Datei	Die xml-Datei bearbeiten

Komponente		Speicherung	Änderung
GUI-Funktionalitäten	GUI-Elemente und -Funktionalitäten, die Oxygen dann im Autor-Modus bereitstellt	.framework-Datei	Im Autor Tab des Dokumenttypen Fensters (Optionen > Einstellungen > Dokumenttypen-Zuordnung , Framework auswählen)

ediarum-Spezifika für die Konfiguration per Framework

Die GUI-Funktionalitäten werden aus "Operationen" zusammengebaut. Ediarum liefert ediarum-spezifische Operationen in der Datei ediarum.jar.

Für die Benennung und den Ablageort der Konfigurationsdateien folgt ediarum eigenen Konventionen, unter anderem, um eine einfache gebündelte Auslieferung eines Frameworks zu ermöglichen.

Zugehörige Informationen

[Tutorial: Wie baue ich ein eigenes Framework für Oxygen XML?](#)

[Oxygen-Anleitung zur Anpassung eines Frameworks](#)

